

EIN ERSTER SCHRITT ZUR ERFOLGREICHEN „VERMARKTUNG“

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Netzwerktreffen für kommunalpolitisch engagierte Frauen

Termin: 20. – 22. Oktober 2017
Tagungsort: HOTEL SEMINARIS
Alexander-von-Humboldt-Str. 20
53604 Bad Honnef
www.seminaris.de/kongresspark

ReferentInnen: s. Programm
Tagungsbeitrag: 140,00 € (ÜN im Einzelzimmer inkl. Verpflegung)

Überweisung:
Commerzbank Dortmund
BLZ 380 400 07
Konto-Nr.: 106509300
IBAN DE52 3804 0007 0106 5093 00

Tagungsleitung: N. N. , Konrad-Adenauer-Stiftung

Konzeption: Beate Kaiser
Koordinatorin Frauenkolleg
Konrad-Adenauer-Stiftung
Kronenburgallee 2
44141 Dortmund
0231 / 108 77 77 - 5
beate.Kaiser@kas.de

Feedback: kas-westfalen@kas.de

Freitag, 20. Oktober 2017

18.00 Uhr Abendessen im Hotel Seminaris

19.00 – 21.15 Uhr **Begrüßung und Einführung in die Tagung**

Samstag, 21. Oktober 2017

Frühstück

09.00 Uhr Abfahrt mit dem Bus der Fa. Decker nach Bonn

09.30 – 11.00 Uhr **Katharina von Bora – von der Pfarrfrau zur Bischöfin**
Besuch der Ausstellung im Frauenmuseum Bonn
Referentin: Mitarbeiterin des Frauenmuseums

11.00 Uhr Bustransfer

11.30 Uhr **Auf den Spuren der Bundesstadt Bonn**
Besuch der Ausstellung „Unser Grundgesetz“ im ehem.
Bundesratsgebäude und
Führung durch das ehem. Regierungsviertel
Referentin: Ulrike Just, Haus der Geschichte

13.30 Uhr Mittagessen im Café im Kunstmuseum

14.30 Uhr Rückfahrt zur Tagungsstätte

15.30 – 19.15 Uhr **Workshop - Pressearbeit für die Praxis**
Wie bringe ich meine Arbeit in die Presse?
Referentin: Kerstin Bucker, Pressesprecherin

19.30 Uhr Abendessen

20.30 – 21.15 Uhr **Fortsetzung des Themas**

Sonntag, 22. Oktober 2017

Frühstück

anschl. Räumen der Zimmer

09.00 – 12.45 Uhr **Pressearbeit im Sozialen Netzwerk**

13.00 Uhr Mittagessen

Anmeldung: Bitte richten Sie Ihre Anmeldung per Email oder Post an:

Beate Kaiser
Koordinatorin Frauenkolleg
Konrad-Adenauer-Stiftung
Kronenburgallee 2
44141 Dortmund
Tel.: 0231 / 108 77 77 - 5
Mail: beate.Kaiser@kas.de

Anmeldefrist ist Freitag, 28. Juli 2017

Hinweise: Die Veranstaltung wird nach dem Gesetz zur Freistellung von Arbeitnehmern zum Zwecke der beruflichen und politischen Weiterbildung - Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AwbG) – gefördert.